

## Stetiges.

Indianapolis, Ind., 9. Juli 1887.

### Un unsere Sefer!

Wir ersuchen unsere Sefer alle Unserenmitglieder in Bezug auf Ableitung der "Leibline" und so schnell wie möglich mitzuhelfen.

Die Sefer der Leibline sind erfüllt, keine Abnamentücher an die Leiter, sondern nur an den Schmied, unter Colleter oder in den Office zu den gängigen Zeitungen verantwortlich. Hätte sich keine Leiter an, und alle entnahmen Berichte fallen ihm zu, so ist es bestimmt, dass er die Leibline nicht erhalten kann, der Schmied verantwortlich ist, der Subscriptionsgeber an jemand anders als an ihn, oder in den Office beigegeben werden, es müsse dann der bester Leiter an den Herren Schmied unterrichtet werden.

### Civilstandesregister.

Die angeführten Namen sind die der Sefer über der Mutter.

Sefer.

Henry Dugler, M. 8. Juli.  
Louis A. Labide, M. 8. Juli.  
M. Luther, L. 8. Juli.  
John Eccles, M. 8. Juli.

Heiraten.

Willard Lingenfelter mit Anna Blurock.  
Todesfälle.

Charles Shoemaker, 21 J. 8. Juli.  
Franz Schmied, 6 M. 8. Juli.  
Thomas Bonia, 1 J. 8. Juli.  
Joseph Höning, — 7. Juli.

— Jiffel, — 8. Juli.

Ward, 9 M. 7. Juli.

Das Geheimniß der Heilkräft der so beliebten Dr. August Körnig's Hamburger Tropfen und Brüthüte besteht darin, daß sie aus den heilbringendsten Stoffen zusammengesetzt sind.

Für Woche wurden diese Woche im Straßeparlement \$455 14 verausgabt.

Die Royal Mutual Life Stock Assoc. ließ sich im Staatssekretariat infortieren.

Verlangt Mucho's "Best Havana Cigars".

Der Advokat Howard Gale erkannte gestern im Gericht so bestig an Cholera Morbus daß er vor Ambulanz nach Hause gebracht werden mußte.

Gestern Abend wurde die Feuerwehr nach King's Posthaus gerufen. Ein Wagen voll Stock war in Brand geraten.

Bei der Eröffnung des neuen Capital Schuhlohn, No. 10 West Washington Straße, wird den Käufern ein hübsches Souvenir in Form eines niedlichen Postkästchens in einem frischfallenen Slipper überreicht. Dieselben enthalten alle seinen Sorten Postkästen.

Zur 24. Ward findet Montag Abend 8 Uhr eine Versammlung der Arbeiterpartei in No. 338 Süd Meridian Straße statt.

Squire Fieldman hat den Polizisten Pat Davis von der Anklage das Schreiben von Henry Antenbrug geschlagen zu haben, freigesprochen.

Die besten Bücher kaufst man bei H. Schmedel, No. 423 Brahma Avenue.

In den letzten Tagen hat die Kinder-Cholera in sehr erschreckender Weise hier geprägt. Seit Montag sind nicht weniger als 10 Kinder dahier dieser Krankheit erlegen. Das beste Mittel gegen diese Krankheit ist die Landluft.

Der Liebeskram hat geschlossen von jetzt an keine regelmäßigen Proben jeden Freitag Abend und Sonntags Nachmittag um 2 Uhr abzuhalten. Die polnischen Mitglieder sind besonders eingedrungen in die Sonntags Nachmittags in der Liebeskram-Halle einzufinden.

Merkwürdige lange deutsche Preisen, Cigarrerippen etc. bei Wm. Mucho, No. 199 Ost Washington Straße.

John Blurock, No. 468 Süd Pennsylvania Straße wohnhaft, musste gestern eine schmerzhafte Operation an sich vornehmen lassen. Es wurde ihm von Dr. Thompson in der Dispensary das linke Auge ausgeschnitten, welches er sich links über den Verpacken von Teppichen verletzt hat.

Gouverneur Gray hat das Ge- such um Begnadigung des wegen Unterschlagung zu zwei Jahre verurteilten Nathaniel Stuart von Co. Court abgewiesen.

Die zwei Jahre Gefängniszeit des Brodie Reat von Vigo County hat er in Aufenthalt in der Verdrossungsanstalt umgedreht. Der Junge ist jetzt 18 Jahre alt.

Dr. Ha. Wilson reichte beim Staa's auditor seine Vorbericht für den vierzehnjährigen Gebalt als Präsident der Staats-Wohlfahrtsanstalten und als Trustee der Blinden- und Taubstummen-Anstalt ein. Er erhielt eine Anstellung in seiner Eigenschaft als Präsident, aber die Ausbezügung als Trustee wurde verworfen, bis die Gerichte die gegen ihn schwedende Klage auf Zurücksetzung gewisser Mehrbezügung entschieden haben.

## Das Frühjahr ist da!

Mit ihm kommt eine große Auswahl!

## Teppichen aller Sorten!

Teppichen in allen Mustern, darunter Goldteppeten von 12x an aufwärts

### Nouveau und Strohmatte.

Da wir Großhändler sind, geht der Profit des Kleinhändlers in die Taschen unserer Kunden. Wir trocken jeder Konkurrenz.

Billige Preise! Große Auswahl!

## HERMAN MARTENS,

No. 40 Süd Meridian Straße.

## Gefäß-Märkte.

207 West Michiganstr. 47 Nord Illinoisstr. 487 Süd Meridianstr.  
— Groß- und Klein-Händler in —

Schinken, Speck, Schmalz, frischem Fleisch, Würste u. s. w.  
Wir führen nur beste Qualität und unsere Preise sind mäßig.

Gebrüder Sindlinger,  
Peter Sindlinger, Chas. Sindlinger, George Sindlinger.  
— Telephone 560 und 602.

Die Sefer des "Journal" und "Sentinel" am Streit.

Journal und Sentinel wollen keine Union-Sefer mehr.

Die beiden täglich englischen Monatblätter erscheinen heute nur im halben Format und zwar in Folge eines Streits von Seiten ihrer Schriftsteller.

Veranlassung zu dem Streit kam der Umstand, daß Herr New vom Journal und Herr Craig vom Sentinel sich verabredet hatten, sich in Zukunft den Vorwürfen der Sefer-Union nicht mehr zu stellen.

Jedermann vorausehend, daß dieser Widerstand einen Streit von Seiten der Union-Sefer zur Folge haben würde, hatten New und Craig in aller Stille nach St. Louis geschrieben und sich von dort außerhalb der Union stehende Sefer befreit.

Die Sefer des "Sentinel" und des "Journal" erhielten aber gestern Nacht um 10 Uhr eine Depesche von ihren Kollegen im "Globe Democrat" in St. Louis, in welcher ihnen mitgeteilt wurde, daß ihre Arbeitgeber sie verabschieden würden.

Jedermann vorausehend, daß dieser Widerstand einen Streit von Seiten der Union-Sefer zur Folge haben würde, hatten New und Craig in aller Stille nach St. Louis geschrieben und sich von dort außerhalb der Union stehende Sefer befreit.

Die Sefer des "Sentinel" und des "Journal" erhielten aber gestern Nacht um 10 Uhr eine Depesche von ihren Kollegen im "Globe Democrat" in St. Louis, in welcher ihnen mitgeteilt wurde, daß ihre Arbeitgeber sie verabschieden würden.

Die Sefer des "Sentinel" und des "Journal" erhielten aber gestern Nacht um 10 Uhr eine Depesche von ihren Kollegen im "Globe Democrat" in St. Louis, in welcher ihnen mitgeteilt wurde, daß ihre Arbeitgeber sie verabschieden würden.

Die Sefer des "Sentinel" und des "Journal" erhielten aber gestern Nacht um 10 Uhr eine Depesche von ihren Kollegen im "Globe Democrat" in St. Louis, in welcher ihnen mitgeteilt wurde, daß ihre Arbeitgeber sie verabschieden würden.

Die Sefer des "Sentinel" und des "Journal" erhielten aber gestern Nacht um 10 Uhr eine Depesche von ihren Kollegen im "Globe Democrat" in St. Louis, in welcher ihnen mitgeteilt wurde, daß ihre Arbeitgeber sie verabschieden würden.

Die Sefer des "Sentinel" und des "Journal" erhielten aber gestern Nacht um 10 Uhr eine Depesche von ihren Kollegen im "Globe Democrat" in St. Louis, in welcher ihnen mitgeteilt wurde, daß ihre Arbeitgeber sie verabschieden würden.

Die Sefer des "Sentinel" und des "Journal" erhielten aber gestern Nacht um 10 Uhr eine Depesche von ihren Kollegen im "Globe Democrat" in St. Louis, in welcher ihnen mitgeteilt wurde, daß ihre Arbeitgeber sie verabschieden würden.

Die Sefer des "Sentinel" und des "Journal" erhielten aber gestern Nacht um 10 Uhr eine Depesche von ihren Kollegen im "Globe Democrat" in St. Louis, in welcher ihnen mitgeteilt wurde, daß ihre Arbeitgeber sie verabschieden würden.

Die Sefer des "Sentinel" und des "Journal" erhielten aber gestern Nacht um 10 Uhr eine Depesche von ihren Kollegen im "Globe Democrat" in St. Louis, in welcher ihnen mitgeteilt wurde, daß ihre Arbeitgeber sie verabschieden würden.

Die Sefer des "Sentinel" und des "Journal" erhielten aber gestern Nacht um 10 Uhr eine Depesche von ihren Kollegen im "Globe Democrat" in St. Louis, in welcher ihnen mitgeteilt wurde, daß ihre Arbeitgeber sie verabschieden würden.

Die Sefer des "Sentinel" und des "Journal" erhielten aber gestern Nacht um 10 Uhr eine Depesche von ihren Kollegen im "Globe Democrat" in St. Louis, in welcher ihnen mitgeteilt wurde, daß ihre Arbeitgeber sie verabschieden würden.

Die Sefer des "Sentinel" und des "Journal" erhielten aber gestern Nacht um 10 Uhr eine Depesche von ihren Kollegen im "Globe Democrat" in St. Louis, in welcher ihnen mitgeteilt wurde, daß ihre Arbeitgeber sie verabschieden würden.

Die Sefer des "Sentinel" und des "Journal" erhielten aber gestern Nacht um 10 Uhr eine Depesche von ihren Kollegen im "Globe Democrat" in St. Louis, in welcher ihnen mitgeteilt wurde, daß ihre Arbeitgeber sie verabschieden würden.

Die Sefer des "Sentinel" und des "Journal" erhielten aber gestern Nacht um 10 Uhr eine Depesche von ihren Kollegen im "Globe Democrat" in St. Louis, in welcher ihnen mitgeteilt wurde, daß ihre Arbeitgeber sie verabschieden würden.

Die Sefer des "Sentinel" und des "Journal" erhielten aber gestern Nacht um 10 Uhr eine Depesche von ihren Kollegen im "Globe Democrat" in St. Louis, in welcher ihnen mitgeteilt wurde, daß ihre Arbeitgeber sie verabschieden würden.

Die Sefer des "Sentinel" und des "Journal" erhielten aber gestern Nacht um 10 Uhr eine Depesche von ihren Kollegen im "Globe Democrat" in St. Louis, in welcher ihnen mitgeteilt wurde, daß ihre Arbeitgeber sie verabschieden würden.

Die Sefer des "Sentinel" und des "Journal" erhielten aber gestern Nacht um 10 Uhr eine Depesche von ihren Kollegen im "Globe Democrat" in St. Louis, in welcher ihnen mitgeteilt wurde, daß ihre Arbeitgeber sie verabschieden würden.

Die Sefer des "Sentinel" und des "Journal" erhielten aber gestern Nacht um 10 Uhr eine Depesche von ihren Kollegen im "Globe Democrat" in St. Louis, in welcher ihnen mitgeteilt wurde, daß ihre Arbeitgeber sie verabschieden würden.

Die Sefer des "Sentinel" und des "Journal" erhielten aber gestern Nacht um 10 Uhr eine Depesche von ihren Kollegen im "Globe Democrat" in St. Louis, in welcher ihnen mitgeteilt wurde, daß ihre Arbeitgeber sie verabschieden würden.

Die Sefer des "Sentinel" und des "Journal" erhielten aber gestern Nacht um 10 Uhr eine Depesche von ihren Kollegen im "Globe Democrat" in St. Louis, in welcher ihnen mitgeteilt wurde, daß ihre Arbeitgeber sie verabschieden würden.

Die Sefer des "Sentinel" und des "Journal" erhielten aber gestern Nacht um 10 Uhr eine Depesche von ihren Kollegen im "Globe Democrat" in St. Louis, in welcher ihnen mitgeteilt wurde, daß ihre Arbeitgeber sie verabschieden würden.

Die Sefer des "Sentinel" und des "Journal" erhielten aber gestern Nacht um 10 Uhr eine Depesche von ihren Kollegen im "Globe Democrat" in St. Louis, in welcher ihnen mitgeteilt wurde, daß ihre Arbeitgeber sie verabschieden würden.

## Gefäß-Märkte.

— Groß- und Klein-Händler in —

Schinken, Speck, Schmalz, frischem Fleisch, Würste u. s. w.

Wir führen nur beste Qualität und unsere Preise sind mäßig.

Gebrüder Sindlinger,

Peter Sindlinger, Chas. Sindlinger, George Sindlinger.

— Telephone 560 und 602.

Die "Rechte" und "Sentinel" im Staatshaus.

Die "Rechte" und "Sentinel" im Staatshaus.